



Hinweise zum Programm und Veranstaltungen im Diakoniewerk Martha-Maria finden Sie im nächsten Wochengruß/Kirchentagsflyer ab 7. Juni 2023. Herzliche Einladung!



Dialektisches zur Kirchentagslosung Konzert mit Wolfgang Buck

Freitag, 9. Juni 2023
20.30 Uhr
Eben-Ezer-Kirche Nürnberg
Stadenstraße 68

Vor dem Konzert sind Sie herzlich zum Feierabendmahl eingeladen.
Beginn: 19 Uhr



Eintritt frei, Spenden zugunsten der Martha-Maria-Stiftung erbeten.



Informationen

Im „**Blick-Punkt**“ im Erdgeschoss des Krankenhauses, neben der Krankenhaus-Kapelle, finden Sie interessante Informationen und die **Patientenbibliothek** (auch für Mitarbeitende). Diese ist jeden Montag von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Eine Mitarbeiterin kommt mit einem Bücherwagen regelmäßig zu Ihnen auf die Station.
(Pfungstmontag, 29. Mai 2023, geschlossen)

Auf Fernsehkanal 8 empfangen Sie unseren **Klinik-Info-Kanal** (KIK).

Telefonnummer **Krankenhaus-Empfang**: 9 oder 1000.

Im Erdgeschoss steht unsere **Krankenhaus-Kapelle** für Stille und Gebet offen.

Die **Seelsorge** erreichen Sie über das Pflegepersonal oder im Krankenhaus telefonisch unter der Nummer 1080. Sie können auch direkt mit den Seelsorgenden Kontakt aufnehmen:

Martin Jäger 186080 martin.jaeger@martha-maria.de
Stephan Müller 186081 stephan.mueller@martha-maria.de
Von außerhalb des Krankenhauses oder vom Handy wählen Sie bitte die 0911 959 vor.

Um 11:30 Uhr findet im Luisenheim im ‚Raum der Stille‘ das **Mittagsgebet** der Diakonissen statt. Wer gerne teilnehmen möchte ist willkommen. Außerdem können Fürbitteanliegen mitgeteilt werden: mittagsgebet@martha-maria.de
Gerne auch anonym über das Internetformular: www.martha-maria.de/de/gebetsanliegen

Martha-Maria Café „to go“ / Mini-Shop Krankenhaus:

Montag-Freitag: 08:00 bis 16:00 Uhr
Sa./So./Feiertag: 12:00 bis 16:00 Uhr (Kiosk geöffnet und Sa./So. Kaffee, frisch gebackene Brezen und ein kleines Gebäcksortiment „to go“)



Café im Seniorenzentrum:

Di. bis So.: 13:00 Uhr bis 16:30 Uhr (Mo. Ruhetag)
Außengastronomie geöffnet

Martha-Maria ist ein selbstständiges Diakoniewerk in der Evangelisch-methodistischen Kirche. Zum Diakoniewerk Martha-Maria gehören Krankenhäuser, Seniorenzentren, Berufsfachschulen für Pflegeberufe und weitere diakonische Einrichtungen.



Wochengruß

Pfungstsonntag, 28. Mai 2023,
bis
Dienstag, 06. Juni 2023



Sonntagsgottesdienste (Eben-Ezer-Kirche)

Pfingstsonntag, 28. Mai 2023

10:00 Uhr **Gottesdienst** mit Pastor Martin Jäger
Thema: *Sind alle Christen Geistliche?*
1. Korinther 2,12-16

Sonntag, 04. Juni 2023

10:00 Uhr **Gottesdienst** mit Pastor Andreas Cramer
Thema: *Sonntag Trinitatis. Nicht nur der Ball ist rund.* Epheser 4,1-16

Der Gottesdienst wird über Rundfunkkanal 1 und Fernsehkanal 23 übertragen, sowie live im YouTube-Channel: <https://bit.ly/2KJKNEV>

Morgenandachten

Montag – Freitag, 29. Mai bis 02. Juni 2023

07:45 Uhr **Morgenandacht**
bis in der Eben-Ezer-Kirche
08:00 Uhr Mo: Keine Andacht
Di: Pastorin Margot Fischer
Mi: Pastor Werner Jung
Do: Pastor Martin Jäger
Fr: Aleksandra Barafanova

Montag + Dienstag, 05. und 06. Juni 2023

Mo: Pastorin Margot Fischer
Di: Pastor Werner Jung

Sie können die 15-minütigen Morgenandachten um 7:45 Uhr live und von 8:15 bis 11 Uhr als Wiederholung über Rundfunkkanal 1 und Fernsehkanal 23 empfangen.

Krankenhausgottesdienst

Freitag, 02. Juni 2023

16:00 Uhr **Gottesdienst** in der Kapelle
im Erdgeschoss des Krankenhauses

Und was sonst noch los ist ...

Dienstag, 30. Mai 2023

Hauskreise (Uhrzeit nach Vereinbarung;
Auskunft über die Direktion Tel. 1021)

Donnerstag, 01. Juni 2023

Wochen-Gottesdienst

09:30 Uhr im Luisenheim (Pfrin. Silvia Jühne)
10:30 Uhr im Seniorenzentrum (Pfrin. Silvia Jühne)

Montag, 05. Juni 2023

18:00 Uhr Der **Martha-Maria Projektchor**
singt Choräle und andere Lieder.



Dienstag, 06. Juni 2023

17:00 Uhr **Bibelkreis** in der Eben-Ezer-Kirche
Pastor Dr. Hans-Martin Niethammer

Pfingsten

Und als der Pfingsttag gekommen war, waren sie alle an einem Ort beieinander. Und es geschah plötzlich ein Brausen vom Himmel wie von einem gewaltigen Wind und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen. Und es erschienen ihnen Zungen zerteilt, wie von Feuer; und er setzte sich auf einen jeden von ihnen, und sie wurden alle erfüllt von dem heiligen Geist und fingen an, zu predigen in andern Sprachen, wie der Geist ihnen gab auszusprechen. Es wohnten aber in Jerusalem Juden, die waren gottesfürchtige Männer aus allen Völkern unter dem Himmel. Als nun dieses Brausen geschah, kam die Menge zusammen und wurde bestürzt; denn ein jeder hörte sie in seiner eigenen Sprache reden. Sie entsetzten sich aber, verwunderten sich und sprachen: Siehe, sind nicht diese alle, die da reden, aus Galiläa? Wie hören wir denn jeder seine eigene Muttersprache?

Sie entsetzten sich aber alle und wurden ratlos und sprachen einer zu dem andern: Was will das werden? Andere aber hatten ihren Spott und sprachen: Sie sind voll von süßem Wein.

Da trat Petrus auf mit den Elf, erhob seine Stimme und redete zu ihnen: Ihr Juden, liebe Männer, und alle, die ihr in Jerusalem wohnt, das sei euch kundgetan, und lasst meine Worte zu euren Ohren eingehen! Denn diese sind nicht betrunken, wie ihr meint, ist es doch erst die dritte Stunde am Tage; sondern das ist's, was durch den Propheten Joel gesagt worden ist: „Und es soll geschehen in den letzten Tagen, spricht Gott, da will ich ausgießen von meinem Geist auf alles Fleisch.“

Apostelgeschichte 2,1–8.12–17